

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 37 (1921)

Heft: 5

Rubrik: Volkswirtschaft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gesuch der Plan zur Einsicht zugestellt wurde, ist einerseits zur Verschönerung des Gebietes, andererseits zur Verringerung übermäßiger Baublocktiefen im Wilstein die Anlage einer Promenade mit Anpflanzung zweier Baumreihen vorgesehen. Die Straßenprofile sind noch in die Details zu prüfen, und es soll nachher dieser Bebauungsplan nochmals öffentlich aufgelegt werden.

Zur Anlage des Festplatzes und Gestaltung des dortigen Quartierplanes ist in den Neutenen eine Festplatzstraße parallel zur Rüegerholzstraße vorgesehen. Bei der öffentlichen Auflage des Planes hat ein Anstößer gegen diese projektierte Straße Einsprache erhoben und deren Verlegung mehr nach Osten gewünscht. Dem Gesuche ist seitens des Regierungsrates, dem die Einsprache auf dem Beschwerdewege zum Entscheid vorlag, teilweise entsprochen worden.

Volkswirtschaft.

Arbeitslosenversicherung. Im Parlamentsgebäude tagte eine Expertenkonferenz zur Vorberatung des Entwurfes zu einem Bundesgesetz betreffend Subventionierung der Arbeitslosenkassen. Dieselbe sprach sich einmütig für das dem Entwurf zugrunde liegende System aus, nach welchem, gleich wie auf dem Gebiete des Krankenversicherungswesens, die bestehenden Kassen unter bestimmten Bedingungen vom Bunde subventioniert werden sollen. Der endgültige Entwurf dürfte bereits in nächster Zeit vom Volkswirtschaftsdepartement dem Bundesrat und von diesem den eidgenössischen Räten vorgelegt werden.

Der Stand der Arbeitslosigkeit. Die Zahl der gänzlich Arbeitslosen betrug am 25. April 47,949

gegen 49,580 in der Vorwoche. Die Zahl der teilweise Arbeitslosen ist von 94,634 in der Vorwoche auf 95,374 gestiegen. Diese Zunahme fällt fast ganz der Textilindustrie zur Last, in der auch die Zahl der gänzlich Arbeitslosen um 500 zugenommen hat. Die Lage in der chemischen Industrie hat sich etwas gebessert. In der Maschinenindustrie hat die Zahl der gänzlich Arbeitslosen ab-, die der teilweise Arbeitslosen zugenommen, was besagen will, daß der Beschäftigungsgrad dieser Industrie ein etwas besserer geworden ist.

Das Total der ganz und teilweise Arbeitslosen hat sich leicht vermindert. Es ist von 144,214 auf 143,323 gesunken.

Verkehrswesen.

Einfuhrbeschränkungen. Gestützt auf den Bundesbeschuß vom 18. Februar 1921 betreffend die Beschränkung der Wareneinfuhr hat der Bundesrat auf Antrag der vorberatenden Kommission beschlossen, den Import folgender Warengattungen und Zolltarifnummern von der Einholung einer Bewilligung abhängig zu machen:

1. Gewisse Halbfabrikate der Eisenbranche. Zolltarifnummern: aus 714 Rundenisen bis und mit 30 mm Dicke, 714, aus 718b Flach- und Quadrateisen bis und mit 30 mm größte Breite, aus 721 Fassoneisen bis und mit 30 mm größte Breite, 722/724, aus 730b Eisenblech von 1 bis weniger als 3 mm Dicke in den Normalformaten 1 auf 2 m und 1,25 auf 2,5 m.

2. Gewisse Eisenwaren. Zolltarifnummern: 709, 764/771, 774/776, 779, 783a, 784a, 787/788b, 789b, 790.

3. Waren aus edeln Metallen und vergoldete oder versilberte Waren. Zolltarifnummern 837, 873, 874a und aus 874b: Armbänder und Ketten.

4. Automobile. Zolltarifnummern 913b und 914b.

5. Klaviere, Zolltarifnummer 957.

Durch die Beschränkung der übermäßigen Valutaeinfuhr hofft man, die große Arbeitslosigkeit in den oben erwähnten Branchen zu mildern oder allermindestens ein weiteres Anwachsen derselben zu vermeiden. Der Preisabbau ist auf einzelnen Produkten schon verhältnismäßig weit vorgeschritten. Der Grundpreis für Stabeisen z. B. ist vom Höchstpreis von 80 Fr. per 100 kg bereits auf

GRAMBACH & CO.

vormals GRAMBACH & MÜLLER

SEEBACH
BEI ZÜRICH

TELEPHON:
HOTTINGEN 68.35

TELEGRAMMADRESSE:
GRAMBACH, SEEBACH.

Glas- & Spiegelmanufaktur

Spiegelbelege-Anstalt seit 1889

garantiert starker Silberbelag

Höchste Auszeichnungen:

Zürich	Gené	Bern
1894	1896	1914

31b

Spiegelglas, Fensterglas, Rohglas
Drahtglas, Cathedral-Diamantglas

Alle Sorten Baugläser

O. Meyer & Cie., Solothurn

Maschinenfabrik für

Francis-

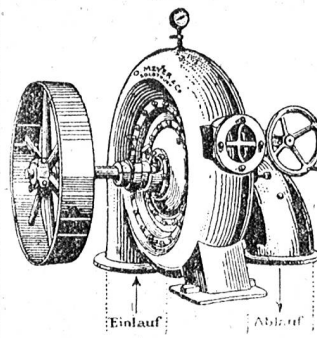
Turbinen

Pelton turbine

Spiral turbine

Hochdruckturbinen

für elektr. Beleuchtungen.



Turbinen-Anlagen von uns in letzter Zeit ausgeführt:

Burrus Tabakfabrik Boncourt. Schwarz-Weberei Bellach. Schild frères Grenchen. Tuchfabrik Langendorf. Gerber Gerberei Langnau. Girard frères Grenchen. Elektra Ramiswil.

In folg. Sägen: Bohrer Laufen. Henzi Attisholz. Greder Münster. Burgheer Moos-Wikon. Gauch Bettwil. Burkart Matzendorf. Jermann Zwingen.

In folg. Mühlen: Schneider Bätterkinden. Gemeinde St-Blaise. Vallat Beurnevésin. Schwarz Eiken. Sallin Villaz St. Pierre. Häfelfinger Diegten. Gerber Biglen.

5075